

Vorläufiges Produktdatenblatt

FREESE Industrieboden HS

Verschleißarmer selbstverlaufender Industrieboden für mittlere bis hohe mechanische Beanspruchungen mit Hartstoffzusatz

Anwendungsgebiet

FREESE Industrieboden ist eine verschleißarme, schnell und spannungsarm erhärtende Verlaufsmaße für hohe mechanische Beanspruchungen im Innenbereich.

Eigenschaften

Kunsthartzergüteter Werk trockenmörtel mit hoher Druck- und Biegezugfestigkeit. Verschleißarm und spannungsarm aushärtend. Selbstverlaufend und beständig gegen verdünnte Säuren, Laugen, Öle und Fette.

Technische Kenndaten

Trockenmörtel	Sack	25	kg
Wasserzugabemenge	pro 25 Sack	3,25	l
Verarbeitungstemperatur		5 - 30	°C
Schichtdicke		3 - 15	mm
Verarbeitungszeit (+20°C)		ca. 30	Minuten
Druckfestigkeit (28 Tage)	EN 13813	> 40 N/mm ²	
Biegezugfestigkeit (28 Tage)	EN 13813	> 10	N/mm ²
Verschleiß (Böhme)		7	cm ³ /50 cm ²
Schwinden		< 0,4	mm/m
Trockenrohdichte	EN 1015-10	2,1	kg/dm ³

Lieferform

25 kg - Sack (einkomponentig)

Untergrund

Der Untergrund muss für die zu erwartende mechanische Belastung ausreichende Festigkeiten und Tragfähigkeit aufweisen. Er muss frei von Rissen, losen, weichen oder anderen die Haftung und Kraftübertragung beeinträchtigenden Verunreinigungen oder Anhaftungen sein. Die Oberflächenzugfestigkeit und Rauigkeit des Untergrundes richtet sich nach den planmäßig zu erwartenden Belastungen. Eine Mindestzugfestigkeit des Untergrundes von > 1,5 N/mm² ist einzuhalten. Für die abtragende Oberflächenvorbereitung eignet sich die Kombination von Fräsen und Kugelstrahlen. Der Untergrund darf trocken oder leicht feucht sein, Wasserfilme und Pfützen sind vor der Verarbeitung zu trocknen oder zu entfernen.

Verarbeitung

Mischen

- 3,25 l Wasser in einen Zwangsmischer oder in ein Mischgefäß füllen.
- Einen Sack FREESE Industrieboden (25 kg) hinzufügen.
- Mit Zwangsmischer oder Doppelläufigem Mischquirl 2 - 3 Minuten zu einer knotenfreien Masse anrühren.

Verlegen

- Die gleichmäßige, klumpenfreie Mischung ausgießen.
- Aufbringen z.B. mit einer Spachtelkelle, Höhenraket, Zahnraket o.ä.
- Hohe Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern die Verarbeitungszeit.
- Nach der Applikation den Belag mindestens 24 Stunden vor direkter Sonneneinstrahlung, Hitze und Zugluft schützen.
- Bei Temperaturen um die +20 °C ist FREESE Industrieboden nach ca. 3 Stunden begehbar und nach 7 Tagen vollständig belastbar.
- Nachfolgende Deckschichten bzw. Oberbeläge erst nach dem Erreichen des Restfeuchtegehalts von 2 Massen-% (CM) des Belages verlegen.
- Die Belegereife für diffusionsdichte Oberbeläge wird i.d. Regel nach 3 Tagen, bei 5 mm Einbaudicke, 20°C Raumtemperatur und 65% relativer Luftfeuchtigkeit, erreicht.
- Restfeuchte ist zu beachten.

Ergiebigkeit:

- Verbrauch Trockenmörtel: 1,8 kg/m²/mm.

Geräte/Reinigung

- Rührwerk, Spachtelkelle, Glättkelle.
- Die Reinigung von Arbeitsgeräten sollte direkt mit Wasser erfolgen.

Lagerzeit

6 Monate, kühl, trocken und frostfrei im ungeöffneten Originalgebinde bei 10 - 30 °C. Bei Abweichungen bitte Hersteller kontaktieren!

Farbton

- Grau

Allgemeine Hinweise

Alle vorgenannten Kennwerte und Verbrauchsangaben sind unter Laborbedingungen ermittelt worden. Bei der Verarbeitung auf der Baustelle können abweichende Werte resultieren. Niedrige Temperaturen verzögern, höhere Temperaturen beschleunigen das Abbinden und die Erhärtung des Materials! Die minimale angegebene Verarbeitungstemperatur ist einzuhalten. Es dürfen keine weiteren Materialien zugegeben oder Mischungsverhältnisse verändert werden.

Sicherheitshinweis

Dieses mineralische Produkt ist zementhaltig und chromatarm. Generell sind die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge in den Sicherheitsdatenblättern und die einschlägigen Vorschriften der Berufsgenossenschaft zu

beachten und einzuhalten.

Allgemein

Dieses Produktdatenblatt ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden, will nach bestem Wissen beraten, ist ohne Rechtsverbindlichkeit und begründet weder ein vertragliches Rechtsverhältnis noch eine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Materialien in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Produktdatenblatt beschrieben werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten. Gültigkeit hat nur das Produktdatenblatt in seiner neuesten Fassung.